



Vorlage

Datum: 31.10.2011
Vorlage FB I / 1589 / 2011

TOP	Betreff												
	Verteilung des Jahresüberschusses 2010 des Betriebes Freizeitbad												
Beschlussentwurf: Der Ausschuss empfiehlt / der Rat beschließt, den Jahresüberschuss 2010 des Betriebes Freizeitbad wie folgt zu verwenden:													
	<table> <tr> <td>Jahresüberschuss 2010</td><td>475.022,16 €</td></tr> <tr> <td>Gewinnvortrag aus dem Vorjahr</td><td><u>253.068,16 €</u></td></tr> <tr> <td></td><td>728.090,32 €</td></tr> <tr> <td>Abführung an den städt. Haushalt</td><td><u>-400.000,00 €</u></td></tr> <tr> <td>Vortrag auf neue Rechnung</td><td>328.090,32 €</td></tr> <tr> <td></td><td>=====</td></tr> </table>	Jahresüberschuss 2010	475.022,16 €	Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	<u>253.068,16 €</u>		728.090,32 €	Abführung an den städt. Haushalt	<u>-400.000,00 €</u>	Vortrag auf neue Rechnung	328.090,32 €		=====
Jahresüberschuss 2010	475.022,16 €												
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	<u>253.068,16 €</u>												
	728.090,32 €												
Abführung an den städt. Haushalt	<u>-400.000,00 €</u>												
Vortrag auf neue Rechnung	328.090,32 €												
	=====												

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Betriebsausschuss "Freizeitbad"	22.11.2011	öffentlich
Rat	29.11.2011	öffentlich

Sachverhalt:

Auf den beigefügten Geschäftsbericht sowie auf die Beratungen im nichtöffentlichen Teil dieser Sitzung wird verwiesen.

Im städt. Haushalt ist eine jährliche Gewinnabführung aus dem Betrieb Freizeitbad in Höhe von 400 T€ eingeplant. Um diese – vor dem Hintergrund steigender Kosten – auch für die Folgejahre sicherzustellen, schlägt die Betriebsleitung vor, aus dem Bilanzgewinn 2010 400.000,00 T€ an den städt. Haushalt abzuführen und den verbleibenden Restbetrag i.H.v. 328.090,32 € auf neue Rechnung vorzutragen.

Anzumerken ist, dass die Gewinnausschüttung mit einer Kapitalertragssteuer von 15 % zzgl. 5,5 % Solidaritätszuschlag belastet ist, so dass der Netto-Ertrag für die Stadt bei rd. 337 T€ liegen würde.

Finanzielle Auswirkungen:
 wie dargestellt

Beteiligte Fachbereiche:

FB	I	III	
Kennntnis genommen			

 Bürgermeister o.V.i.A.

 Christel Goeke